

# Unsere Angebote für Sie

- Organisation von Arbeitskreisen der mit Prävention beschäftigten Stellen
- Beratung von Fachkräften, Eltern und Interessierten zu allen Fragen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes
- Projektentwicklung und -begleitung
- Materialien
- Kooperation und Vernetzung mit den Anbietern in den einzelnen Handlungsfeldern

Bei Interesse beantwortet die Fachstelle gerne Ihre Fragen und berät Sie in einem persönlichen Gespräch.

„Zwei Dinge sollen Kinder von ihren Eltern bekommen:  
Wurzeln und Flügel.“  
J.W. von Goethe

## Fördern und Kompetenzen stärken

Fachstelle Prävention -  
Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

### Unser Kontakt:

Landratsamt – Amt für Jugend und Familie  
Fachstelle für erzieherischen Kinder- und  
Jugendschutz/Prävention

Kaiserstr. 4  
97318 Kitzingen  
Telefon: 09321/928-3313  
Fax: 09321/928-3399

E-Mail: [Fachstelle.Praevention@kitzingen.de](mailto:Fachstelle.Praevention@kitzingen.de)  
Büro: Raum 10.02.07 (Gebäude Gesundheitsamt)



# Wir unterstützen und stärken

Liebe Interessierte, zeitgemäßer Kinder- und Jugendschutz orientiert sich immer an den aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen, muss aber auch die Erfordernisse vor Ort beachten. So ist es für uns heute unerlässlich, den Umgang mit sozialen Netzwerken verstärkt zu thematisieren, ebenso wie Rauschtrinken, Mobbing, politischer Extremismus und alle weiteren Einflüsse, die Kinder und Jugendliche gefährden können.

Auf unsere Kinder strömen so viele Dinge ein, deshalb ist es wichtig, Eltern, Kinder und Jugendliche zu stärken und Ihnen die richtigen Kompetenzen und Hilfestellungen mit auf den Weg zu geben. Ebenso wichtig ist die Unterstützung der Lehrer, ErzieherInnen und aller ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter, die zur Erziehung der Kinder und Jugendlichen beitragen.



Der vorliegende Flyer soll Ihnen das Angebot der Fachstelle Prävention im Bereich „Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz“ präsentieren. Die politisch Verantwortlichen, Fachleute, aber auch Kinder, Jugendliche und Eltern sind eingeladen, sich an die Fachstelle zu wenden!

Ihre  
Tamara Bischof  
Landrätin

# Unser Rahmen - unsere Aufgaben

Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz ist Bestandteil der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe und gesetzlich definiert in §14 SGB VIII und dem Jugendschutzgesetz (JuSchG). Die Fachstelle für erzieherischen Kinder- und Jugendschutz unterstützt Sie in allen Fragen der Prävention und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes durch folgende Angebote:

- Unterstützung und Durchführung von Projekten
- Vermittlung von Informationen und Kontakten
- Förderung der Kompetenzen (z.B. Medienkompetenz)
- Beratung und Aufklärung



# Welche Bereiche wir abdecken

Der erzieherische Kinder- und Jugendschutz umfasst folgende Handlungsfelder:

- **Sucht:** süchtiges Verhalten sowie problematischer, gesundheitsbeeinträchtigender Umgang mit Drogen, psychosomatische Beschwerden und Krankheiten (z.B. Essstörungen)
- **Gewalt:** körperliche und psychische Misshandlung und Vernachlässigung von bzw. an Kindern und Jugendlichen durch Erwachsene, sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Erzeugung und Vertrieb von Kinderpornografie, Gewalt unter Kindern und Jugendlichen
- **Medien:** veränderte Lern-, Kommunikations-, Wahrnehmungs- und Verarbeitungsstrukturen durch neue digitale Medien, unreflektierte, altersunangemessene Nutzung von Computerspielen, Fernsehen und Ähnlichem, Medien mit jugendgefährdenden Inhalten
- **Ideologien:** politische-extremistische Gruppierungen, religiöse und weltanschauliche Gruppierungen mit Konfliktpotential, unseriöse Angebote des Psycho- und Lebenshilfemarktes
- **Umwelt/Gesundheit:** Freizeit, Einfluss der Werbung auf die Herausbildung von Konsumverhalten und Konsumwerten, Verkehr, häuslicher Bereich, Sport und Spiel, Arbeit